

Vorlage Nr. I/21/2015
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

Ehrenbürgerschaft für Eddy Lübbert

A Problem

Eddy Lübbert, geboren 1924, war nach seinem Abitur und der Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft zunächst als Filetierer und Räucherer im Unternehmen seines Vaters tätig. Nach Ausbildungen zum Fischwerker und zum Bankkaufmann wurde er 1954 Kommanditist; nach dem Tod seines Vaters wurde er 1966 Firmenchef. In Bremerhaven baute er den Betrieb stark aus; das Betriebsklima wurde als „vorbildlich“ beschrieben. Eddy Lübbert fungierte als Vorstandsmitglied im Bundesmarktverband der Fischwirtschaft und im Bundesverband der Fischimporteure. Ende 1997 ging er in den Ruhestand.

Eddy Lübbert selbst sieht sich in der „Tradition der hanseatischen Kaufmannshäuser“ stehend (Nordsee-Zeitung vom 15.08.1989) und betätigt sich deswegen seit Langem als Mäzen. In Bremerhaven engagierte er sich beispielsweise für den Bau des Historischen Museums und stiftete den mit 10.000 DM dotierten Innovationspreis der deutschen Fischwirtschaft. Er setzte sich für die erste Stiftungsprofessur für die Hochschule Bremerhaven ein; seit 1993 ist er Ehrenbürger der Hochschule.

Zu seinem 75. Geburtstag übernahm er die Patenschaft für den Verein „Leben mit Krebs e. V.“. Außerdem ist er im Beirat des Theater-Fördervereins Bremerhaven und unterstützt und fördert seit langer Zeit maßgeblich die Herausgabe der Literaturzeitschrift „die horen“.

Im Laufe seines Lebens hat sich Eddy Lübbert in der Stadt Bremerhaven auf eine leise, mitunter kaum wahrnehmbare Weise höchst effektiv für die Schaffung, Wahrung und Stabilisierung verschiedenster kultureller und sozialer Einrichtungen und Initiativen engagiert und wurde mehr und mehr zu einem oft unentbehrlichen Förderer. Selber blieb er dabei meist still im Hintergrund, ohne je den Kern seines Interesses am Fortbestand kultureller Identitäten, an der Festigung von Bildungsfundamenten und weitgefächerter sozialer Sicherung aus dem Auge zu verlieren.

Dafür gebühren ihm Dank und Anerkennung. Mit seinem Wirken hat Eddy Lübbert sich um Bremerhaven verdient gemacht, was nun in besonderer Weise gewürdigt werden sollte.

B Lösung

Es wird angeregt, Eddy Lübbert das Ehrenbürgerrecht zu verleihen.

C Alternativen

Keine.

D Finanzielle/Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Für die Ehrenbürgerurkunde und für den dem feierlichen Anlass entsprechenden Rahmen entstehen Kosten in Höhe von ca. 3.000 €, die aus der Haushaltsstelle 6001/532 01 finanziert werden. Aus der Ehrenbürgerschaft ergeben sich keine weiteren Ansprüche für den Geehrten.

Zur Genderrelevanz ist auszuführen, dass bisher 22 Bürger(n)/-innen das Ehrenbürgerrecht verliehen worden ist; hierunter sind 2 Frauen.

E Beteiligung/Abstimmung

Keine

F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG

Beteiligung der Medien am Verleihungsakt. Die Veröffentlichung nach dem BremIFG wird vorgenommen.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, Eddy Lübbert das Ehrenbürgerrecht zu verleihen.

gez. Grantz

Grantz
Oberbürgermeister